

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

| | bisherige Beratungsfolge | Sitzungstermin | Abstimmungsergebnis | | | | |
|---|--------------------------|----------------|---------------------|--------------|--------|------------|--------------|
| | | | einst. | mit Mehrheit | | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen |
| | | | | angen. | abgel. | | |
| 1 | | | | | | | |
| 2 | | | | | | | |
| 3 | | | | | | | |

Betreff
**Friedenstraße;
 Einbahnregelung zwischen Wofringstraße und Alte Reutstraße
 Antrag der CSU-Fraktion im Fürther Rathaus**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

Beschlussvorschlag
 Der Antrag wird abgelehnt.

Sachverhalt

Die Änderung der Verkehrsführung in der Friedenstraße wurde in der Vergangenheit schon öfters diskutiert, letztmalig wurde ein ähnlich formulierter Antrag des Seniorenbeirates in der Verkehrsausschusssitzung vom 04.04.2005 einstimmig abgelehnt.

Ein Eingriff in die derzeitige Regelung wird von der Verwaltung weiterhin abgelehnt:

Die seit vielen Jahren statt findenden geringfügigen Behinderungen einzelner Verkehrsteilnehmer sind bekannt. Mit der Einrichtung einer Einbahnstraße würden lediglich bisherige „Schleichwege“ unterbunden. Dagegen sprechen die Interessen der Anlieger, der Friedhofsbesucher und des Parksuchverkehrs. Das Auffinden, Ab- und Anfahren von Zielen würde erheblich erschwert; zusätzliche, nicht unerhebliche Fahrtwege müssten zurückgelegt werden. Die Verkehrsbelastung in der Alte Reutstraße würde zunehmen, was nicht im Interesse

der dortigen Anwohner sein dürfte. Bei einer Einbahnregelung wäre mit wesentlich schnellerem Verkehr zu rechnen, was auch nicht im Interesse der Anwohner liegen dürfte. In ihrem Straßenverlauf ist die als Ortsstraße ausgebaute Friedensstraße gut zu übersehen. Durch den Begegnungsverkehr und geparkte Fahrzeuge müssen Kraftfahrer immer wieder abbremsen, ggf. anhalten. Hierdurch ist eine hohe Fahrtgeschwindigkeit im Allgemeinen nicht zu erreichen.

| | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|---|
| Finanzielle Auswirkungen | | jährliche Folgekosten | |
| <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja |
| Gesamtkosten € | | € | |
| Veranschlagung im Haushalt | | | |
| <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | bei Hst. | Budget-Nr. |
| | | im | <input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh |
| wenn nein, Deckungsvorschlag: | | | |
| Zustimmung der Käm | | Beteiligte Dienststellen: | |
| liegt vor: | | <input type="checkbox"/> RA | <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/> |
| Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich: | | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt | | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. SVA – zum Verkehrsausschuss

Fürth, 05.05.2009

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
Herr Kaiser

Tel.:
2250